

Empfohlene Anforderungen an private Geräte für KV-Lernende

Der Einsatz von privaten Endgeräten wie Laptops, Tablets oder Smartphones ist im digitalen Zeitalter nicht mehr wegzudenken und bildet ein zentrales Element der Reformen im KV und Detailhandel. Neu eintretende Lernende müssen am BZF ein eigenes mobiles Endgerät zum Unterricht mitbringen. Sei es für das Aufrufen von digitalen Unterlagen, die Zusammenarbeit mit Office365-Tools oder für das selbstständige Arbeiten im Unterricht. Die Lernenden benötigen zwingend **volle Administratoren-Rechte** für ihr Arbeitsgerät.

Als Unterstützung von Seiten des BZF erhalten die Lernenden kostenlos das Microsoft Office365 Education Package mit 1 TB Cloudspeicher. Dies beinhaltet die Standardprogramme Word, Excel, PowerPoint und Outlook sowie weitere nützliche Anwendungen für den Büroalltag.

Wir empfehlen Windows-Geräte, da insbesondere der Informatikunterricht auf Windows aufbaut. Für den Unterricht ideal sind Geräte mit Touchscreen/Stift.

Damit unsere Lernenden im Unterricht effizient und zielgerichtet arbeiten können, sollten die Geräte folgende Anforderungen erfüllen:

Prozessor

- Minimum: Intel Core i5 oder AMD Ryzen 3
- Empfohlen: Intel Core i7 oder AMD Ryzen 5

Bildschirm

- Minimum: 13.3 Zoll

Bildschirmauflösung

- Minimum: 1366 * 768
- Empfohlen: 1920 * 1080 (Full-HD)

Arbeitsspeicher (RAM)

- Minimum: 8 GB
- Empfohlen: 16 GB

Harddisk

- Minimum: 120 GB
- Empfohlen: 250 GB SSD

Betriebssystem

- Minimum Windows 10/11 (Home oder Pro)

Heute werden diese Systemanforderungen durch die meisten Laptops im mittleren Preissegment erfüllt. Es gibt heutzutage auch die gute Möglichkeit sich vollwertige Refurbished-Geräte anzuschaffen, welche preislich sehr attraktiv sind.

Wir sind uns bewusst, dass die finanzielle Belastung gerade zu Beginn der Ausbildung gross ist. Wenn wir aber in der Schweiz von Investitionen in die Bildung sprechen, was sicher wichtig und richtig ist, gehört dazu auch die Beschaffung und der Einsatz von zeitgemässen Arbeitsgeräten für den privaten und schulischen Bereich.

Für Ihre wertvolle Unterstützung bedanken wir uns.

Freundliche Grüsse
Berufsbildungszentrum Fricktal



Tom Krause
Rektor